

Brentano, Clemens: Trutz den Meistern (1808)

1 Drum ihr Gesellen halt euch gut,

2 Zu Hamburg das junge Blut,

3 Thut die Meister scheren;

4 Rommodedom und Faldrida,

5 Thut die Meister scheren.

6 Sagt in vierzehn Tage auf,

7 Reiset fort mit schnellem Lauf,

8 Thut die Welt durchreisen; Romod. etc.

9 So ihr an Ort und Stelle werd kommen,

10 Sagt die Meister habn genommen

11 Geld aus unserer Lade; Romod. etc.

12 Den Gesellen, die davon sprechen,

13 Wollen wir den Hals zerbrechen,

14 Ja sie sollen schweigen; Romod. etc.

15 Gesellen gingen nach Altona hinaus,

16 Lebten da in Saus und Schmauß,

17 Auf des Meisters Gelder: Romod. etc.

18 Als sie ein Vierzehn Tage gelegen,

19 Wollten sie das Geld erlegen,

20 Wollten sie es wohl ändern: Romod. etc.

21 Gesellen thäten sich resolviren,

22 Nach der Herberg zu spaziren,

23 Thäten da brav saufen: Romod. etc.

24 Thüren wurden zugemacht,

25 Trommel geschlagen, daß es kracht,

26 Bürger schlügen Lärmen: Romod. etc.

- 27 Vor die Herberg kamen an
28 Mehr als dreißig tausend Mann,
29 Bürger und Soldaten: Romod. etc.
- 30 Tischler gaben sich gefangen,
31 Kamen den Herren entgegen gegangen,
32 Fragten was sie wolten: Romod. etc.
- 33 Wir verlangen nicht mehr als Recht,
34 Oder es wird Hamburg schlecht,
35 Dieses Jahr ergehen: Romod. etc.
- 36 Schornsteinfeger fuhren fort:
37 Tischler saget nur ein Wort,
38 Sollen wir drein werfen: Romod. etc.
- 39 Tischler kamen aus Arrest,
40 Liessen sich aufs allerbest
41 Die Trompeten blasen: Romod. etc.
- 42 Andre Handwerker allzumal
43 Riefen Vivat überall,
44 Es leben unsre Brüder: Romod. etc.
- 45 Nun Adjeu mein Lied ist aus,
46 Meister müssen gehn nach Haus,
47 All ihr Gut verkauffen: Romod. etc.
- 48 Wer hat uns dis Lied erdacht,
49 Das haben brave Burschen gemacht,
50 Die die Welt durchreisen,
51 Rommodedom und Faldrida,
52 Die die Welt durchreisen.